

Wasserkörper-Steckbrief

Flusswasserkörper (FWK)

Code	Bezeichnung
AP117	Ilm ab Gerolsbach-Einmdg. bis Mdg.

Beschreibung des Flusswasserkörpers

Einstufung Flusswasserkörper	Nicht erheblich veränderter Wasserkörper
Länge Fließgewässer gesamt [km]	47,9
- Länge Gewässer 1. Ordnung [km]	17,6
- Länge Gewässer 2. Ordnung [km]	30,2
- Länge Gewässer 3. Ordnung [km]	-
Größe unmittelbares Einzugsgebiet des FWK [km²]	143
Biozönotischer Gewässertyp	Typ 2.2: Kleine Flüsse des Alpenvorlandes
Fischfaunistisches Vorranggewässer	ja
Fischgewässer (gemäß Bayer. Fischgewässerqualitätsverordnung)	ja
EU-Badestelle(n)	nein
Entnahme von Wasser für den menschlichen Gebrauch	nein

Gebiete, in denen der Flusswasserkörper vollständig oder anteilig liegt

Flussgebietseinheit	Donau
Planungsraum	AP: Altmühl-Paar
Planungseinheit	AP_PE03: Ilm / Abens
Regierung	Oberbayern, Niederbayern
Gemeinde/Stadt (Länge Gewässer 3. Ordnung mit Unterhaltungslast bei der jeweiligen Kommune in km)	Geisenfeld (-), Münchsmünster (-), Neustadt a.d.Donau (-), Pfaffenhofen a.d.Ilm (-), Pförring (-), Rohrbach (-), Vohburg a.d.Donau (-), Wolnzach (-)
Amtsbezirk Wasserwirtschaftsamt	Ingolstadt, Landshut

Zusammenhang mit NATURA 2000

NATURA 2000-Gebiet(e) mit funktionalem Zusammenhang zum Flusswasserkörper		
Gebietsnummer	Bezeichnung	FFH/SPA
7136-304	Donauauen zwischen Ingolstadt und Weltenburg	FFH

Ergebnisse der Bestandsaufnahme

(Einschätzung der Zielerreichung im Rahmen der Bestandsaufnahme 2004)

Trophie	Zielerreichung unwahrscheinlich
Saprobie	Zielerreichung unwahrscheinlich
Hydromorphologie	Zielerreichung unwahrscheinlich
Schadstoffe - ökolog. Zustand	Zielerreichung zu erwarten
Schadstoffe - chem. Zustand	Zielerreichung zu erwarten

Zustand des Flusswasserkörpers

(Bewertung für den 1. Bewirtschaftungsplan: Datenstand Mitte 2009)

Chemischer Zustand	Gut
Ökologischer Zustand	Mäßig

Zuverlässigkeit der Bewertung zum ökolog. Zustand	Hoch	
Ergebnisse zu Qualitätskomponenten des ökologischen Zustands		
Phytoplankton	Nicht relevant	
Makrophyten & Phytobenthos	Mäßig	
Makrozoobenthos - Modul Saprobie	Gut	
Makrozoobenthos - Modul Allgemeine Degradation	Gut	
Fischfauna	Mäßig	
Schadstoffe	Gut	
Umweltzielerreichung für den Flusswasserkörper		
Guter chemischer Zustand	erreicht	
Guter ökologischer Zustand	voraussichtlich nach 2015 erreicht	
Maßnahmen (gemäß Maßnahmenprogramm)		
Code (lt. LAWA)	Geplante Maßnahme	
Belastung: Punktquellen		
1	Neubau und Anpassung von kommunalen Kläranlagen	
5	Optimierung der Betriebsweise kommunaler Kläranlagen	
Belastung: Diffuse Quellen		
28	Anlage von Gewässerschutzstreifen zur Reduzierung der Nährstoffeinträge	
30	Landwirtschaft (OW)	
Belastung: Wasserentnahmen		
	keine	
Belastung: Abflussregulierungen und morphologische Veränderungen		
* Maßnahme mit Synergien für Ziele des/r NATURA 2000-Gebiets/e		
** Maßnahme gemäß Managementplan zur Zielerreichung des/r NATURA 2000-Gebiets/e		
65	Maßnahmen zur Förderung des natürlichen Rückhalts (einschließlich Rückverlegung von Deichen und Dämmen)	*
70	Maßnahmen zum Initiieren/ Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung inkl. begleitender Maßnahmen	*
73	Maßnahmen zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich (z.B. Gehölzentwicklung)	*
72	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im Gewässer durch Laufveränderung, Ufer- oder Sohlgestaltung inkl. begleitender Maßnahmen	*
75	Anschluss von Seitengewässern, Altarmen (Quervernetzung)	*
Belastung: Andere anthropogene Auswirkungen		
	keine	
Konzeptionelle Maßnahmen		
501	Bayern"	
501	Abstimmung mit Managementplänen zu Natura 2000-Gebieten	
506	Maßnahmenbezogene Förderung (z.B. freiwillige Vereinbarungen, Kooperation)	
504	Beratung	